Dezember 2019
Januar 2020

Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Küllenhahn

www.kirche-kuellenhahn.de

Frohe Weihnachten

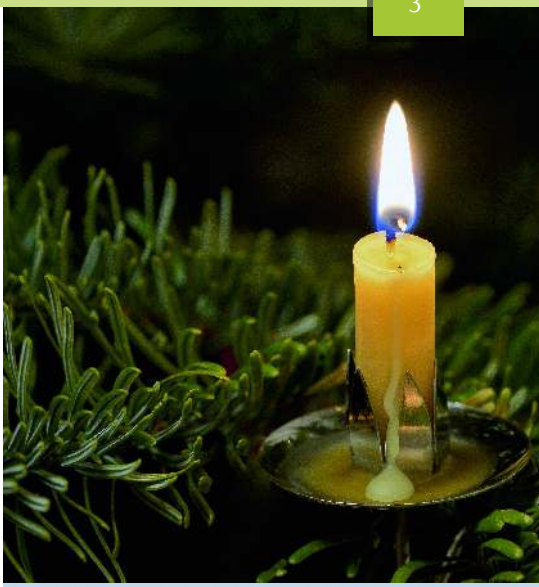
JAHRESLOSUNG 2020
ICH GLAUBE; HILF MEINEM UNGLAUBEN!
MARKUS 9,24
Kreist denn die Erde
aus eigener Kraft um die Sonne?
Wenn du verzweifelt bist,
trägt dich
der Glaube an Gott.
Gerade dann.
Nicht, weil du fromm
im Glauben an Gott fest hältst,
sondern weil er treu ist
und dir hilft und dich hält.
Führt nicht die Sonne
die Erde in ihrer Bahn?
REINHARD ELLSEL
Foto: Lotz

Liebe Gemeinde !

Durch das tragische Schicksal von Hannelore Kohl, der Frau unseres früheren Bundeskanzlers, haben viele von uns zum ersten Mal gehört, dass es Menschen gibt die unter einer Lichtallergie leiden. Schon normales Tageslicht ruft bei ihnen schwerste Verbrennungen hervor, sodass sie sich allenfalls nachts auf die Straße wagen und ansonsten im Dunkeln leben. Wie bedrückend dies sein muss, kann man sich als gesunder Mensch kaum vorstellen.

Was aber auch weniger empfindliche Menschen wahrnehmen, ist, dass wir das Licht der Sonne auf Grund Veränderungen in der Atmosphäre inzwischen schlechter vertragen. Einerseits brauchen wir als Menschen Licht, um gesund zu bleiben. Andererseits schadet uns allzu aggressives, ungefiltertes Licht.

Unsere Seele braucht in ähnlicher Weise Licht wie unser Körper. Es hat im Laufe der Geschichte auch immer wieder Menschen gegeben, die als Lichtgestalten aufgetreten sind, Gurus und politische Verführer. Manchmal haben sich ganze Völker von ihrem Schein blenden lassen und sind ihnen gefolgt. Erst im Nachhinein haben sie die schädlichen Spuren dieses Lichterscheins bemerkt.



Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.

Jesaja 50,10

Monatsspruch für Dezember

In unserer Zeit sind es daneben große Wirtschaftsunternehmen, die uns mit ihrem Lichterglanz zu verführen suchen, gerade in der Weihnachtszeit. Ihr Leuchten ist mit Heilsversprechen verbunden: Kaufe diesen oder jenen Artikel, und in deinem Leben wird es hell und freundlich. Doch dieser Schein trügt. Denn Konsum macht nicht dauerhaft glücklich, sondern weckt schnell neue Wünsche und lässt unser Inneres leer. Spätestens wenn nach Weihnachten das Portemonnaie leer ist, kommt bei so manchem die Katerstimmung.

Aber wir Menschen brauchen doch Licht, unsere Seele genau wie unsere Körper. Deshalb kann es nicht die Lösung sein, uns sozusagen in ein Schneckenhaus zu verziehen und im Dunkeln zu leben. Wie gut, dass uns das Weihnachtsfest die Nachricht von einem wohltuenden, herzerwärmenden Licht bringt: von dem Gott, der als Kind in der Krippe zu uns kommt, in einem dunklen Stall und ärmlich Verhältnissen. Das Licht, das vom Kind in der Krippe ausgeht, ist sozusagen dunkelheitserprobt. Deshalb verletzt es uns nicht, sondern tut uns gut.

In Jesus zeigt Gott uns, dass er nichts von uns haben will, sondern sich uns schenkt, nicht protzt, sondern uns durch seine Liebe zu gewinnen sucht. Diesem Gott können wir vertrauen. Vor seinem Licht brauchen wir uns nicht schützen, sondern können uns ihm getrost aussetzen. Es tut gerade denen wohl, in deren Leben es ohnehin gerade dunkel ist, weil sie traurig, einsam oder verzweifelt sind.

Ich wünsche Ihnen Advents- und Weihnachtstage sowie einen Jahresbeginn im Schein dieses herzerwärmenden Lichts.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Hartmann

45. Basar auf dem Küllenhahn

Der Basarkreis unter der Leitung von Hannelore Bachstädter, Edith Dörken und Wiltrud Winkelmann hatte ganze Arbeit geleistet. Als sich am 9.11.2019 die Türen des Gemeindehauses öffneten, bot sich den Besuchern ein einladendes Bild. Schön dekorierte Stände mit Handarbeiten, selbstgemachten Marmeladen und Plätzchen, Regale mit Tombolagewinnen und liebevoll eingedeckte Kaffeetafeln luden zum Stöbern und Verweilen ein.
Ein gut bestücktes Kuchenbuffet und deftige bergische Kost lockten zahlreiche Besucher, so dass zeitweilig keine Sitzplätze mehr frei waren.

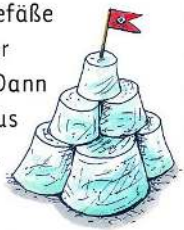
Pfarrerin Hartmann dankte den „Basardamen“ und allen Helfern, ohne deren Einsatz eine so große Veranstaltung von einer so kleinen Kirchengemeinde nicht durchzuführen ist.

MINA & Freunde

Eiskalter Winterspaß

Wenn es draußen eiskalte Temperaturen hat, kannst du tolle Sachen machen:

Fülle mehrere Eimer und Gefäße mit Wasser und lass es über Nacht draußen gefrieren. Dann klopfe das Gefrorene heraus und baue damit eine Burg.



Einen Schneemann bauen, das macht immer Spaß. Wenn du ihn bei Minusgraden mit Wasser betröpfelst, gefriert er über Nacht und hält länger!

Jemand hat dem Schneemann seine rote Mohrrübennase geklaut. Die Spuren im Schnee verraten, wer der Rübendieb ist. Findest du es heraus?

Gottesdienst an Heiligabend

Wir laden herzlich ein zu zwei sehr unterschiedlichen Gottesdiensten am Heiligen Abend:
Zur generationenübergreifenden Familienchristvesper mit Krippenspiel um **15.30 Uhr** in unserem Kirchsaal und für die, die es ruhiger und besinnlicher lieben, zur Christvesper um **17.30 Uhr**. Sie sind herzlich willkommen!

Spendenaufruf: Ort für ein Miteinander

Liebe Gemeindeglieder,

wir leben in einer Zeit der Vereinzelung. Viele Menschen leben für sich, manchmal sogar ganze Familien. Darum brauchen wir Orte, an denen Menschen über Familien- und Altersgrenzen hinaus zusammenkommen, und das ohne viel dafür zu bezahlen. Von solchen Orten gibt es gar nicht so viele.
Unser Küllenhahner Gemeindezentrum ist so ein Gebäude, wo junge und alte, kranke und gesunde, fröhliche und traurige Menschen sich treffen, ihre Erfahrungen teilen, aber auch dem Gott begegnen, der uns auf schönen und schweren Wegen begleitet. Bei der Erhaltung der Gebäude und der Durchführung unserer Aktivitäten sind wir als Kirchengemeinde jedoch auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Darum finden Sie, wie in jedem Jahr um diese Zeit, in der Mitte dieses Gemeindebriefes einen vorbereiteten Überweisungsträger eingeheftet.

Ich freue mich über jede Spende, die dazu beiträgt, das Miteinander in unserem Ortsteil stark zu machen, und bedanke mich schon im Voraus bei Ihnen

Ihre Pfarrerin Hartmann

Chorgesang zum 2. Advent

Am 2. Advent, den 8. Dezember 2019, feiern wir um 10 Uhr den Gottesdienst mit musikalischer Unterstützung durch den Chor Philomele unter der Leitung von Klaus Möbius.

Goldene Konfirmation

Am 27.10.2019 folgten Marianne Groß, Klaus Möbius, Gabriele Möbius geb. Heinrichs, Gudrun Balewski und Burkhard Krüger unserer Einladung und feierten in einem stimmungsvollen Gottesdienst mit unserer Gemeinde das „Goldene Jubiläum“ ihrer Konfirmation.

Spätlese

In diesem Jahr findet im Dezember die Spätlese letztmalig an einem Donnerstag statt. Ab dem nächsten Jahr freuen sich die Organisatorinnen immer am ersten Mittwoch des Monats um 19:00 Uhr auf interessierte Teilnehmerinnen.
Die nächsten Spätlese Termine:
8.1. Lichtbildervortrag von Herrn Wahlscheid von seinen Weltreisen
5.2. Treffen der Spätlese
4.3. Filmabend "Die Frau des Nobelpreisträgers"

Frauenfrühstück

Das Frauenfrühstück im Januar fällt leider aus.
Damit die Folgetermine besser geplant werden können und nicht so viele Nahrungsmittel später weggeworfen werden müssen, bittet Frau Bachstädter um Anmeldung (Tel. 0202 / 2471524).

Neujahrsempfang

Zum Beginn des Kirchenjahres 2019/2020 **am 1. Advent (1.12.2019)** gibt es auch in diesem Jahr wieder einen Neujahrsempfang. Um 10 Uhr eröffnen wir die Adventszeit mit einem feierlichen Gottesdienst, den der Cronenberger Posaunenchor mitgestaltet.
Bei einem gemütlichen Beisammensein im Anschluss verabschieden wir Mitarbeitende, die im vergangenen Jahr ihr Ehrenamt niedergelegt haben.
Auf die Begegnung mit Ihnen freut sich

Ihr Presbyterium

Portrait

Am Freitag, dem **6.12.2019, um 19.30 Uhr** begrüßen Dr. Martin Fleuß und Martin Probach im Gemeindehaus in der Nesselbergstraße 12 in der Reihe „Portrait“ den **Polizeipräsidenten für Wuppertal, Remscheid und Solingen, Markus Röhrl**.

Markus Röhrl ist 57 Jahre alt. Er wurde in Düsseldorf-Benrath geboren und wuchs in Langenfeld im Rheinland auf. Er ist verheiratet und Vater zweier Kinder. Nach Abitur und Grundwehrdienst entschied er sich für das Studium der Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Im Anschluss an sein zweites Staatsexamen übte er zunächst für die Dauer von zwei Jahren den Beruf des Rechtsanwalts aus. Im Jahre 1994 wechselte er dann als Quereinsteiger in den höheren Dienst der Polizei des Landes Nordrhein-Westfalen. Den Polizeiberuf lernte er fortan von der Pike auf. In Köln leitete er eine Polizeiinspektion.
Als Kriminalgruppenleiter war er mit der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität befasst. Im Polizeipräsidium Bonn stand er dem Polizeilichen Staatsschutz vor. In den Jahren 2003 bis 2010 war er im Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen Leiter des Referats „Internationale polizeiliche Zusammenarbeit“ und in dieser Eigenschaft unter anderem als Vertreter des Landes in mehreren Ratsarbeitsgruppen der Europäischen Union in Brüssel tätig. Als Abteilungsleiter des Landeskriminalamts Nordrhein-Westfalen baute er zwischen 2010 und 2016 das dort angesiedelte Cybercrime-Kompetenzzentrum auf und war er für die landesweite Bekämpfung der Computerkriminalität verantwortlich. Im Polizeipräsidium Düsseldorf stand er der Direktion Kriminalitätsbekämpfung vor. Im Januar 2018 wurde Markus Röhrl als Nachfol-

folger der heutigen Düsseldorfer Regierungspräsidentin Birgitta Radermacher zum Präsidenten der Kreispolizeibehörde Wuppertal ernannt. Als solcher verantwortet er die polizeiliche Tätigkeit in den bergischen Städten Wuppertal, Remscheid und Solingen.
Markus Röhrl ist mit seiner Familie seit vielen Jahren in einem Ortsteil von Hennef am Unterlauf der Sieg wohnhaft. Dort ist er in die örtliche Dorfgemeinschaft integriert. Er ist Anhänger des 1. FC Köln und war jedenfalls in der Vergangenheit ein Fan des ARD-Tatorts. Entspannung sucht er beim Tennis, Bergwandern und Skifahren.

Erfahren Sie mehr über den Menschen, der für die Sicherheit des Bergischen Städtedreiecks sorgt! Freuen Sie sich auf spannende Eindrücke aus dem Alltag eines Polizisten an der Spitze des Polizeipräsidiums Wuppertal!

Wissens-wertes

Wie funktioniert eigentlich „Zeitung“? – Ein Abend mit Lothar Leuschen

Am Freitag, dem **10. Januar 2020, um 19.30 Uhr** begrüßt Dr. Martin Fleuß im Gemeindehaus in der Nesselbergstraße 12 in der Reihe „Wissenswertes“ den stellvertretenden Chefredakteur der Westdeutschen Zeitung.

Lothar Leuschen ist 57 Jahre alt, verheiratet und Vater dreier Töchter. Seit 1992 arbeitet er für die Westdeutsche Zeitung. Derzeit leitet er neben seinen Aufgaben als Stellvertretender Chefredakteur die Lokalredaktion „Wuppertal und Umland“, für den leidenschaftlichen Wuppertaler zweifelsohne nicht nur eine Pflichtaufgabe!

Die Westdeutsche Zeitung ist eine

Zeitung mit einer bald 150-jährigen Tradition. Ihr Vorläufer, der „General-Anzeiger für Düsseldorf und Umgegend“ erschien erstmals im Jahre 1876. Elf Jahre später gab Kommerzienrat Wilhelm Girardet die erste Ausgabe des „General-Anzeigers für Elberfeld-Barmen“ heraus. Dieser erschien bis zum 14. April 1945, zwei Tage vor dem Einmarsch US-amerikanischer Truppen in Wuppertal. In der Folge wurde die Herausgabe deutscher Tageszeitungen untersagt. Nach der Gründung der Bundesrepublik Deutschland wurde der General-Anzeiger erstmals wieder am 1. Oktober 1949 aufgelegt. Sein überörtlicher Teil wurde alsbald in einer Redaktionsgemeinschaft mit dem Solinger Tageblatt und dem Remscheider General-Anzeiger erstellt. Im Jahre 1971 wurde der General-Anzeiger von einer Mittags- auf eine Morgenzeitung umgestellt. Zwei Jahre später folge die Zusammenlegung mit den Zeitungen des Verlages W. Girardet in Düsseldorf und Krefeld. Seither erscheinen die Verlagsprodukte unter dem gemeinsamen Namen „Westdeutsche Zeitung“.
Gewinnen Sie spannende Erkenntnisse über die Erstellung der Tageszeitung, die morgens in Ihrem Briefkasten liegt!

Küllenhahn besichtigt (Dezember)

Begleiten Sie uns am **Samstag, den 14.12.2019**, um 16.30 Uhr in das **Galileum Solingen**. Die erst im Juli 2019 eröffnete multimediale Erlebniswelt mit Planetarium und Sternwarte in Solingen-Ohligs

wurde in einem in den Jahren 1956/1957 errichten und erst im Jahre 2009 stillgelegten Kugelglasbehälter der Ruhrgas AG angelegt. In seinem Weihnachtsprogramm begibt sich das Planetarium unter dem Titel "Der Stern von Bethlehem" auf die Spuren des Weihnachtssterns. In einer 60-minütigen Vorführung nähern wir uns der Lösung des Rätsels um den Stern von Bethlehem. Die von den Teilnehmern zu tragenden Kosten belaufen sich auf 9,00 € (ermäßigt: 6,00 €).
Auch bei diesem Termin möchten wir wieder Fahrgemeinschaften bilden. Abfahrt am Gemeindehaus in der Nesselbergstraße 12 ist um 15.10 Uhr. Die Gemeinde hat 25 Plätze reserviert. Um verbindliche

Anmeldung im Gemeindebüro (Tel.: 0202/400026
Mail gemeindebuero@kirche-kuellenhahn.de) bis zum 9. Dezember 2019 mit der ergänzenden Angabe, ob eine Mitfahrgelegenheit geboten oder gesucht wird, wird gebeten.

Küllenhahn besichtigt (Januar)

Das Wuppertaler Opernhaus

Errichtet wurde es nach Entwürfen des Kölner Architekten Carl Moritz im Jahre 1905 als Theater der Stadt Barmen, heute ist es die Hauptspielstätte der Wuppertaler Bühnen und des Tanztheaters Pina Bausch: Das Wuppertaler Opernhaus. Im Zweiten Weltkrieg schwer beschädigt wurde der ursprünglich im Jugendstil errichtete Bau zu Beginn der Fünfziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts wieder restauriert und am 14. Oktober 1956 feierlich wiedereröffnet.
Nach Erweiterungen in den Siebziger Jahren und einer Grundsanierung in den Jahren 2006 bis 2009 erstrahlt das seit dem 18. Januar 2009 wieder bespielte Opernhaus im neuen Glanz. In der Reihe "Küllenhahn besichtigt" laden wir Sie ein, im Rahmen einer Führung durch das Baudenkmal am **Samstag, dem 11. Januar 2020**, um 14.00 Uhr einen spannenden Blick hinter die Kulissen dieses Baudenkmals und in die Opern- und Theaterwelt zu werfen. Die Kosten für die Führung übernimmt die Evangelische Gemeinde Küllenhahn. Treffpunkt ist 15 Minuten vor Beginn der Führung am Eingang des Opernhauses. Da die Führung auf 25 Teilnehmer begrenzt ist, wird um frühzeitige Anmeldung im Gemeindebüro gebeten (Tel.: 0202/400026
Mail: gemeindebuero@kirche-kuellenhahn.de).

Besuch im Neanderthalmuseum

Am 26.9.19 besuchte eine Gruppe von 11 Personen unserer Gemeinde das Neanderthalmuseum. Die Anfahrt per Auto und Fahrgemeinschaft klappte sehr gut. Nach den Eintrittsformalitäten teilte man uns mit, dass der amtliche Museumsführer ausgefallen sei und die Putzfrau Inge Kopelke dafür einspringe. Wir könnten uns ihr aber ohne Bedenken anvertrauen, da sie ja alle Winkel und Ecken der Geschichte kenne. Eine Person unserer Gruppe musste aber den „Putzwagen“ steuern. Das war kein Problem, da das Museum rollstuhlgerecht und familienfreundlich ist.

Die Ausstellung stellt die menschliche Evolution (Entwicklungsgeschichte - Abstammungslehre) von ca. vier Millionen Jahren dar. Die Fundgeschichte und Lebensweise des Neanderthalers wird dort sehr gut dokumentiert.

Das Museum zeichnet sich durch „Sammeln und Bewahren“ besonders aus.
Der eigentliche Namensgeber Joachim Neander kam 1674 von Bremen nach Düsseldorf. Er war Pastor, Kirchenlieddichter und Komponist. Von ihm stammt das Kirchenlied: „ Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“. Da er des öfteren im Tal der Düssel predigte, wurde eben das Tal „Neanderthal“ benannt.

1856 wurde hier das erste Skelett von Menschen gefun--den und als „Neanderthaler“ bezeichnet.

Durch die Lebhaftigkeit und fachliche Kompetenz der „Putzfrau“ war die ca. 60minütige Führung sehr kurzweilig und interessant.

Zum Abschluss versammelte sich die Gruppe noch zu einem Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen.

Alle Teilnehmer empfanden es als eine gelungene Veranstaltung unserer Gemeinde.

Peter Keller

Seelsorge im Krankenhaus

Im Januar 2020 beginnt ein neunmonatiger Kurs für ehrenamtliche Seelsorge im Krankenhaus. Inhaltlich geht es um Einfühlungsvermögen für die Bedürfnisse kranker Menschen und die sensible Wahrnehmung von seelsorglichen Themen.
Methoden der Gesprächsführung, Selbstreflektion und die Auseinandersetzung mit Glauben und Seelsorge werden Schwerpunkte sein.
Voraussetzung zur Ausbildung sind: Offenheit und Wertschätzung für Menschen, seelische Belastbarkeit, eine Beziehung zum christlichen Glauben und Kirche sowie die Bereitschaft, in der Zeit der Ausbildung verbindlich wöchentlich etwa 2-3 Std. in der Krankenhaus-Seelsorge zu arbeiten. Praxisorte sind das Petrus-Krankenhaus, Helios-Klinikum Barmen, Bethesda-Krankenhaus sowie das St. Josef-Krankenhaus.
Interessierte nehmen an einem Auswahlverfahren teil und bekommen am Ende der Ausbildung ein Zertifikat. Gewünscht wird ein Einsatz in der Krankenhaus-Seelsorge auch nach dem Abschluss der Ausbildung. Während der gesamten Ausbildung werden die Ehrenamtlichen durch Supervisionen begleitet.
Am **Dienstag, 14.01.2020**, findet um **18 Uhr** im Hörsaal der Geriatrischen Rehaklinik, Carnaper Strasse 48, 4. Etage, ein Infoabend statt. Bitte um Anmeldung bei Pfarrerin Michaela Kuhlendahl, Tel: 0202/2991476, mail: michaela.kuhlendahl@cellitinnen.

ADVENTSFENSTER 2019

Datum		Uhrzeit	Name	Adresse
Sonntag	1.12.	**16:00**	Blumen Balewski	Küllenhahner Str. 225
Montag	2.12.	19:00	Keuchel/Luque	Obere Rutenbeck 25
Dienstag	3.12.			
Mittwoch	4.12.	19:00	TCK Tennis Club Küllenhahn	Nesselbergstr. 45
Donnerstag	5.12.	**18:00**	Hospiz/Hogrebe	Zur Kaisereiche 105 (alternativ: Hogrebe, Z.Kais. 3)
Freitag	6.12.	**18:00**	Cebula	Zur Kaisereiche 60
Samstag	7.12.	19:00	Püttmann/Kannebäcker/ Hausmann	Küllenhahner Str. 232
Sonntag	8.12.	19:00	Engelmann	Rhönstr. 25
Montag	9.12.	19:00	Parsch	Harzstr. 6
Dienstag	10.12.	19:00	Wand, Helleken	Sportplatzstr. 7
Mittwoch	11.12.	19:00	Wetzchewald	Stauffenbergweg 34
Donnerstag	12.12.	19.00	D'Avoine-Lehmkuhl	Obere Rutenbeck 98
Freitag	13.12.	19:00	Hausgemeinschaft	Nesselbergstr. 10
Samstag	14.12.	19:00	Riethmüller	Obere Rutenbeck 92
Sonntag	15.12.	19:00	Kroll	Harzstr. 19
Montag	16.12.	19:00	Gehrke	Obere Rutenbeck 24
Dienstag	17.12.	19:00	Landhaus Café	Im Honigstal 7
Mittwoch Donnerstag	18.12. 19.12.	19:00 **18:00**	Schotte Vielfein	Harzstr. 8-10 Küllenhahner Str. 244
Freitag	20.12.	19:00	Jende-Schröter	Nesselbergstr. 23
Samstag	21.12.	19:00	Küllenhahner Grillverein	Obere Rutenbeck 16
Sonntag	22.12.	19:00	Benger-Diederichs, Backhaus	Obere Rutenbeck 82
Montag	23.12.	19:00	Bürgerverein	Weihnachtsbaum im Hof, Küllenhahner Str. 221
Dienstag	24.12.	**15.30** **17.30**	Gemeinde Küllenhahn	Nesselbergstr. 12

In der Regel wird zu den Terminen Glühwein oder Punsch ausgeschenkt. Im Sinne der Nachhaltigkeit und um die teilnehmenden Haushalte zu entlasten, bitten wir freundlich darum, eigene Becher mitzubringen

Gruppen & Termine

Aktivität:	Wann & Wo:	Kontakt:
Basarkeis	Montag 15:30 - 18:00 Uhr Jugendheim	Frau Bachstädter Frau Winkelmann Frau E. Dörken
Auszeit	1. Montag im Monat Montag 20:00 - 22:00 Uhr Jugendheim	Frau Haselmann Frau Mohr auszeit@kirche-kuellenhahn.de
Frauen-Frühstück	1. Montag im Monat 09:30 – 11:30 Uhr Jugendheim	Frau Bachstädter Frau Winkelmann
Malgruppe	Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr Jugendheim	Frau Beyer Frau Kani
Yoga Kurse Birk	Montag 19:00 - 20:30 Uhr Freitag 10:00 - 11:30 Uhr Jugendheim	Frau Birk angelikayoga@web.de
Yoga Kurse Breker	Dienstag 19:00 - 20:30 Uhr Donnerstag 18:00 - 19:30 Uhr Jugendheim	Frau Breker yogamarion@web.de
Malkurs	Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr Jugendheim	Herr Wiskow
Line Dance	Mittwoch 18:00 Jugendheim	Frau Halbeisen yvonne@halbeisen.de
Spielgruppe	Donnerstag 10:00 - 11:45 Uhr Jugendheim	Frau Gießmann
Gitarrenkurs	Donnerstag nach Absprache Jugendheim außer in den Schulferien	Herr Sturm
Spätlese	1. Donnerstag im Monat Donnerstag 19:00 - 21:00 Uhr Jugendheim **Ab Januar immer am 1. Mittwoch des Monats !**	Frau Bachstädter Frau Wand
Bewegte Senioren	Freitag 15:00 - 16:30 Uhr Jugendheim	Frau Otto-Wroblowski Tel.: 9460141 pw-memory-quilt@gmx.de
Männerabend	Alle zwei Monate Freitag 20:00 Uhr Jugendheim	Herr Möbius k.moebius@kirche-kuellenhahn.de

Wenn nicht gesondert angegeben, kontaktieren Sie bitte das Gemeindebüro unter
gemeindebuero@kirche-kuellenhahn.de

Aktivität:	Wann & Wo:	Kontakt:
Kinder- & Jugend-Gruppe	Freitag 16:30 – 17:30 Uhr und 17:30 – 19:30 Uhr Jugendheim außer in den Schulferien	Kara Parsch Oscar Cuypers jugend@kirche-kuellenhahn.de
Vortragsreihe: Portrait / Wissenswertes	1. Freitag im Monat Jugendheim (nach Ankündigung)	Herr Fleuß Herr Probach
Fahrdienst	Sonntag zum Gottesdienst	Frau Paß 0202 / 40691 oder 0170 / 8342988

Evangelische Kirchengemeinde Küllenhahn

Unsere Gemeinde hat einen neuen Newsletter!

Er wird unregelmäßig jeweils einige Tage vor Veranstaltungen oder besonderen Gottesdiensten verschickt.

Wenn Sie den Newsletter erhalten möchten, schreiben Sie uns eine E-Mail an gemeindebuero@kirche-kuellenhahn.de
Sie können ihn selbstverständlich jederzeit wieder abbestellen.

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Küllenhahn

www.kirche-kuellenhahn.de
gemeindebuero@kirche-kuellenhahn.de

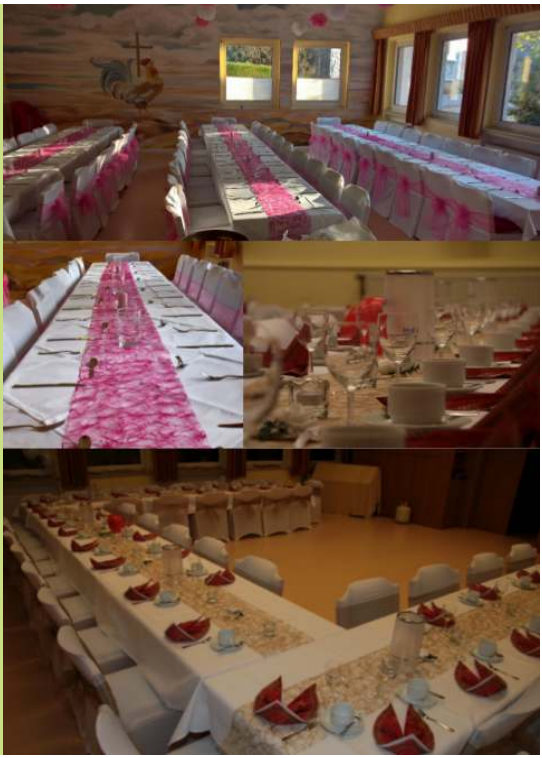
Wenn nicht gesondert angegeben, kontaktieren Sie bitte das Gemeindebüro unter
gemeindebuero@kirche-kuellenhahn.de

Impressum

Renovierung fällig ?

Mieten Sie doch einfach unser Jugendheim für Ihre nächste Familienfeier !

Kontakt:
Küsterin
Frau Haselmann
unter
0202 / 402349



Impressum
V.i.S.d.P. Pfarrerin Dr. Sylvia Hartmann
Email: pfarrerin.hartmann@kirche-kuellenhahn.de

Redaktion & Gestaltung:
Redaktionsteam
Erstellt mit LibreOffice & Gimp unter Ubuntu Linux

Fragen oder Beiträge zum Gemeindebrief an:
redaktionsteam@kirche-kuellenhahn.de

Anregungen zur Gemeindearbeit an:
ideen@kirche-kuellenhahn.de

Anzeigen: Sylvia Gehrke
gemeindebuero@kirche-kuellenhahn.de

Auflage: 1.250 - 6 Ausgaben im Jahr
Redaktionsschluss:
jeweils am 10. eines ungeraden Monats
Druckerei: gemeindebriefdruckerei.de

Bildnachweis (wo nicht gesondert angegeben):

Bühne:	Seite: 5
Dohle	Seite: 23, 24
Fleuß	Seite: 5, 8
Gemeindebrief.de	Seite: 1, 2, 3, 6, 17
Internet	Seite: 11, 12
Keller	Seite: 13
pixabay.de	Seite: 18
privat	Seite: 9, 10

Kontakt
Evangelische Kirchengemeinde Küllenhahn
Internet: kirche-kuellenhahn.de

Pfarrerin: Dr. Sylvia Hartmann
Telefon: 0202 / 400206
Nesselbergstraße 16
42349 Wuppertal
Email: pfarrerin.hartmann@kirche-kuellenhahn.de

Gemeindebüro: Sylvia Gehrke
Telefon: 0202 / 400026
Mo 09:00 - 13:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr
Fr 16:00 - 19:00 Uhr
Nesselbergstraße 12
42349 Wuppertal
Email: gemeindebuero@kirche-kuellenhahn.de

Küsterin: Alexandra Haselmann
Vermietung des Jugendheims
Telefon: 0202 / 402349
Email: kuesterin@kirche-kuellenhahn.de

Organist: Klaus Möbius
Telefon: 0171 / 7725641

Spendenkonto der Gemeinde
IBAN: DE67 3305 0000 0000 2432 20
BIC: WUPSDE33XXX

Gottesdienste im Dezember

1.12. **1. Advent**
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Dr. Hartmann
Musik: Cronenberger Posaunenchor
anschließend: Empfang zum
neuen Kirchenjahr

8.12. **2. Advent**
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Gräber
Musik: Chor Philomele

15.12. **3. Advent**
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Wessler

22.12. **4. Advent**
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Dr. Stoffels

24.12. **Heiligabend**
15:30 Uhr Familienchristvesper mit Krippenspiel
Pfarrerin Dr. Hartmann
17:30 Uhr Christvesper
Pfarrerin Dr. Hartmann

25.12. **1. Weihnachtstag**
10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Dr. Hartmann

29.12. **1. Sonntag nach dem Christfest**
10 Uhr Gottesdienst
Diakonin Hermes

31.12. **Altjahrsabend**
18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Dr. Hartmann

Gottesdienste im Januar

5.1. **2. Sonntag nach dem Christfest**

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Dr. Hartmann
anschließend: Kirchenkaffee

12.1. **1. Sonntag nach Epiphanias**

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Pitsch

19.1. **2. Sonntag nach Epiphanias**

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Dr. Hartmann

26.1. **3. Sonntag nach Epiphanias**

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Diakonin Hermes